

<b>Anfrage</b> Ortschaftsrat Jürgen Morlock, FDP vom 12.11.2015	<b>Gremium</b>	Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates
	<b>Termin</b>	08.12.2015
	<b>TOP</b>	1
	<b>Status</b>	öffentlich
<b>Fußgänger-/Fahrradüberweg im Bereich der Einmündung L623/Wolfartsweier</b>		

Die Ortsverwaltung möge die Anfrage zur Beantwortung in einer der nächsten Sitzungen des Ortschaftsrates an die Fachämter weiterleiten.

### **Anfrage:**

Auf welchen Fakten besteht die Ablehnung an der Kreuzung der Kreuzung mit der L623 keine Querungsmöglichkeit zu schaffen. Warum hat das Fachamt bzw. die VPL-Runde die vom Leiter des Ordnungsamtes am 21.05.2014 vorgeschlagenen „moderaten Umbaumaßnahmen“ einer Überquerungshilfe nicht geprüft. Er schlug zur Prüfung vor:

- Ausbau der Sperrfläche (gegenüber der Linksabbiegeaufstellstreifens) zu einer Mittelinsel, bzw. Querungshilfe.
- Rückbau des Ausfahrkeils für Rechtsabbieger von Wetterbach nach Wolfartsweier zu einem normalen Rechtsabbieger.

### **Begründung:**

Auf die erneute Anfrage der CDU-Fraktion vom 14.07.2015 ging das Planungsamt nicht auf die Vorschläge von Herrn Dr. Weiße ein.

Es geht nicht darum, wie von Frau Dederer angeführt, um nach Grünwettersbach oder Ettlingen zu kommen, sondern zum Streitland oder Schönberg bzw. zu dem anschließenden Wald. Da dies zum Naherholungsgebiet von Wolfartsweier zählt, sollte dies mit Fahrrad, Kinderwagen oder zu Fuß zu erreichen sein.

Dass es Fußverkehr gibt, beweist auch der Trampelpfad mit dem gefährlichen Übersteigen von Graben und Leitplanke zum Überqueren der B3 am Waldrand zum Parkplatz Horbenloch. Im Übrigen wird an diesem Graben und der Leitplanke bzw. am gegenüberliegenden Parkplatz der noch ausgeschilderte Zugangsweg zum „Schwarzwald-Westweg“ durch die B3 unterbrochen.

Unterzeichnet

Juergen Morlock, FDP